

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 24 (2011)
Heft: 5

Rubrik: Leute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

64/65 // LEUTE BROT UND SPIELE IN WINTERTHUR

Seit vier Monaten arbeiten die Industrial Designer Kevin Fries und Jakob Zumbühl in Winterthur auf dem Sulzerareal. Warum Winterthur? «Wir mussten uns nach etwas Neuem umsehen», sagt Jakob Zumbühl. «Die Räume hier sind super – in Zürich hätten wir niemals etwas Vergleichbares zu einem vernünftigen Preis gefunden.» Jetzt teilen sie sich ihren Arbeitsraum mit der Werbeagentur «& söhne», dem Grafikatelier «Büro Fax» und der Designerin «jayjay». Um die neuen Räume einzuweihen, luden die vier Parteien zu «Brot & Spielen»: Kunden und Freunde massen sich im Pingpong, nagelten um die Wette, spielten Tischfussball und im Hinterhof verspeisten sie die obligate Wurst mit Brot. LG, Fotos: Marion Nitsch

>Die Designer Frank Urech, Andreas Bechtiger und Thai Hua haben mit «fries&zumbühl» studiert



✓Kevin Fries und Jakob Zumbühl in ihrer Werkstatt im Obergeschoss.



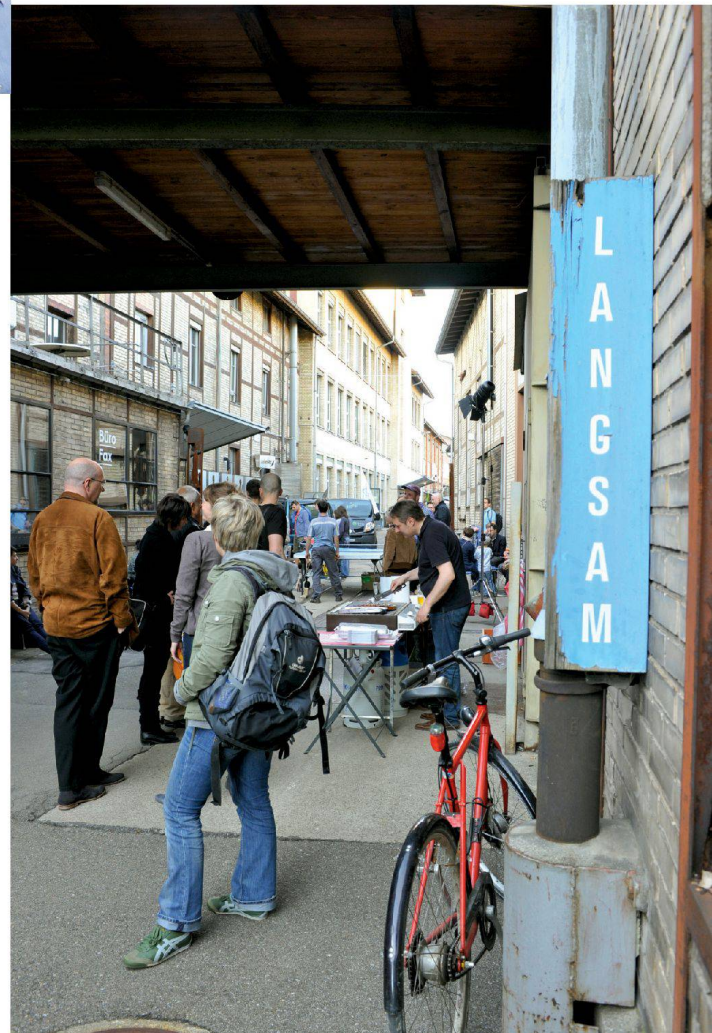
>Nitya Park mit Hut spricht mit Dieter Streuli und Pascale Vallat.



>Judith Wolf ist Grafikerin beim «Büro Fax», Arthur Demirci Jurist.



✓Tischfussball, Pingpong, Nageln und ein eigens entwickeltes Videospiel garantierten den Programmpunkt «Spiele».



^Im Hinterhof der Kesselschmiede 29 gab es Wurst, Brot und Spiele.



<Nitya Park entwirft unter dem Label «Unju» Schals und Taschen.



^Christoph Dietlicher von «Neue Werkstatt» war später noch bei Tossa eingeladen.



<Florian Ingold und Tobias Weber, die Gründer der Werbeagentur «& söhne».

✓Eigentlich sollte es an der Bar nur Bier geben,
es gab dann aber doch auch Prosecco.



**BROT &
SPIELE**



^Pingpong spielen macht hungrig: Evangelos Kleiman, Simon Renggli,
Simone Lando und Britta Hagen mit Kindern.



◀Das Innenleben der Drucker
sichtbar gemacht.

✓Die jüngeren Gäste spielten mit
Autos oder fuhren im Hinterhof Velo.



◀Die DJs Tobì und Nicola
sind Freunde von Kevin Fries.

HOCHSTAPLER gesucht?

HOWE



zingg-lamprecht
interior intelligence.

Zentrum für Designmöbel und Firmeneinrichtungen
Stationsstrasse 1-3, CH-8306 Brüttisellen
www.zingg-lamprecht.ch info@zingg-lamprecht.ch